

Vesper in der Sophienkirche.

el
42

Dresden, Sonnabend, den 21. Oktober 1899, nachm. 2 Uhr.

1. **Präludium und Doppelfuge** für Orgel (A-moll) von Chr. G. Höpner.

2. **Motette** von Ludwig Meinardus.

Ich habe den Herrn allezeit vor Augen, denn er ist mir zur Rechten. Darum freuet sich mein Herz und meine Ehre ist fröhlich. Auch mein Fleisch wird sicher wohnen.

3. **Friede in Jesu**, Arioso für Sopran (gesungen von Fräulein Louise Ottermann) mit Begleitung der Harfe (gespielt von Fräulein Isa Harnicke) und Orgel von F. Böniß.

O thu' das Weh aus deinem Herzen, vertraue dich nur deinem Herrn; er wird dir lindern alle deine Schmerzen, er hilft so gern. Lehn' dich an ihn mit hoffendem Gemüthe, wenn auch schon rinnet deine Thränenfluth; er nimmt dich auf mit endlos großer Güte, er ist so gut. — Sei unbesorgt, in seiner Heilandsnähe bist du geborgen, irres Herze du; da löset seine Lieb' und Gnade deine Wege, da hast du Ruh'.

4. **Gemeinde**: Gesangbuch Nr. 435, 1.

O Gott, du frommer Gott, du Brunnquell guter Gaben, ohn' den nichts ist, was ist, von dem wir alles haben, gesunden Leib gieb mir, und daß in solchem Leib ein' unverlehte Seel' und rein' Gewissen bleib.

Vorlesung.

5. **Psalm 137** für Sopran-Solo, Solo-Violine, Harfe, Knabenchor und Orgel von Franz Liszt, unter gefälliger Mitwirkung von Fräulein L. Ottermann, Fräulein S. Harnicke und Herrn Carl Braun, Kgl. Kammermusikus.

An den Wassern zu Babylon saßen wir und weinten, wenn wir an Zion gedachten.

Unsere Harfen hingen wir an die Weiden, die darinnen sind. Denn daselbst hießen uns singen, die uns gefangen hielten, und in unserm Heulen fröhlich sein.

„Der Zions Lieder singet uns doch eins!“

Wie sollten wir im fremden Lande das Lied des Herrn singen! Jerusalem! Vergess' ich dein, so werde meiner Rechten vergessen.

Meine Zunge verdorre, wenn ich deiner vergesse! Jerusalem!

6. **Motette** für Doppelchor von P. G. da Palestrina.

Jubilare Deo omnis: terra servite Domino in laetitia.

Introite in conspectu ejus, in exultatione.

Scitote quoniam Dominus ipse est Deus, ipse fecit nos, et non ipsi nos!

Populus ejus, et oves pascuae ejus: introite portas ejus in confessione, atria ejus in hymnis: confitemini illi.

Laudate nomen ejus: quoniam suavis est Dominus, in aeternum misericordia ejus, et usque in generationem et generationem veritas ejus.

Gloria Patri et Filio et Spiritui sancto. Sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

Jauchzet dem Herrn alle Welt; Dienet dem Herrn mit Freuden! Kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken.

Erkennet, daß der Herr Gott ist. Er hat uns gemacht und nicht wir selbst.

Wir sind sein Volk und Schafe seiner Weide! Gehet zu seinen Thoren ein mit Danken, zu seinen Vorhöfen mit Loben. Danket ihm!

Lobet seinen Namen. Denn der Herr ist freundlich, und seine Gnade währet ewiglich und seine Wahrheit für und für.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste, wie im Anfange, so jetzt und allezeit und in alle Ewigkeit. Amen.